

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 91=111 (1945)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Zeitschriften

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Flieger-Lt. Hugo Lanz, geb. 1923, Lotzwil, tödlich abgestürzt am 12. Oktober 1945 im Neuenburgersee.**

**Hptm. d. San. Edwin Streckeisen, geb. 1874, zuletzt MSA II/6, verstorben am 14. Oktober 1945 in Romanshorn.**

**Inf.-Lt. Walter Eng, geb. 1923, Mitr. Kp. IV/71, verstorben am 16. Oktober 1945 in der Sch. Inf. Waffen RS II.**

**Inf.-Major Eugen Spuhler, geb. 1890, Kdt. Ter. Bat. 173, verstorben am 17. Oktober 1945 in Burgdorf.**

**Hptm. d. San. Beat Koller, geb. 1867, verstorben am 3. November 1945 in Bern.**

## Z E I T S C H R I F T E N

Redaktion: Oberstdivisionär O. BÜTTIKOFER, Geniechef der Armee, Urtenen

### Schweiz

**Pionier.** Zeitschrift für die Uebermittlungstruppe.

Nr. 5, Mai 1945:

Neben der Bücherbesprechung und den Sektionsmitteilungen finden wir die folgenden Artikel in dieser Nummer: «Funkerübung der Jungfunker Zürich». Ein Jungfunker berichtet, wie in dieser Uebung ihnen der Einsatz der Funker klar gemacht wurde. — «Morsekurs über den Landessender». — «Vorunterrichtskurse für Funker», Aufruf der Zentralstelle für Funkerkurse. — «Neue Träger des goldenen Funkerblitzes». — «Die Mädel mit dem Nachrichtenschein», Kriegs-, einsatz des BDM. bei der Wehrmacht, Reichsbahn und Reichtspost, Ausbildung in der Freizeit. Abdruck aus der NSZ. Westmark. — «Les transmissions dans la guerre moderne». Fortsetzung von Nr. 4. — «Der französische Rundfunk nach der Besetzung». — «Das Licht in der Nacht». — «Von der Kohlenfaden- zur Krypton-Lampe». Der Werdegang der neuen Glühlampe wird hier gestreift. — «Flugmelder», Aufklärer der Luftverteidigung. — «Ausserdienstliches Schiessprogramm 1945».

Nr. 6. Juni 1945:

Die erste Friedensnummer wird mit einem schönen Bild vom Bergfrieden in der Heimat, welches die Landschaft über dem Silsersee darstellt, eröffnet. In einem Leitartikel zum Frieden richtet sich der Zentralvorstand des EVU. in deutscher und französischer Sprache an alle Mitglieder des EVU. Dieser Aufruf schliesst mit den Worten: «... Kameraden! Die kommende Nachkriegszeit wird erst den Beweis bringen müssen, ob wir dieser Bewährung würdig sein werden. Jeder an seinem Platze trage daher das Seinige nach seinem Gewissen und in ernster Entschlossenheit zum Gelingen bei.» — «Cours pour radiotélégraphistes de l'Instruction Préparatoire». — «Bericht über die Hauptversammlung der Ftg. Of. und Uof.» — «Bundesratsbeschluss betreffend die besondere Fachausbildung

**von Unteroffizieren und Soldaten» vom 16. Januar 1945. — «Fachausbildung der Waffen-, Geschütz- und Gerätemechaniker der Infanterie, Leichten Truppen, Artillerie, Flab, Genie, Verpflegungsgruppen und Traintruppe». Verfügung des EMD. vom 28. Februar 1945. — «Fachausbildung der Funk- und Telegraphenmechaniker der Infanterie, Artillerie und der Genie». Verfügung des EMD. vom 28. Februar 1945. — «Das fahrende Elektrizitätswerk». — «Eine Signaleinrichtung für Bügelleisen». — «Broschüre Apparatekenntnis der Tf.-Mannschaften aller Truppengattungen». Die Redaktion des «Pionier» macht auf die neue 4. Auflage dieser sehr lehrreichen Broschüre von Major Merz aufmerksam. — «Les transmissions dans la guerre moderne», Schluss von Nr. 5. — Sektionsmitteilungen, Bücherbesprechung**

**Nr. 7, Juli 1945:**

Diese Nummer stellt mit einer Auflage von 4500 Exemplaren die Werbenummer für die neue Auflage der Broschüre über neue Tf.-Apparatebeschreibungen dar. — «Apparatekenntnis für die Telephonmannschaften aller Truppengattungen». Es werden beschrieben in Aufbau und Wirkungsweise: a) Das Feld-Telephon (F. Tf), b) Der Zentralenkasten. — «Neue Träger des Goldenen Funkerblitzes». Weitere 15 Uof. und Sdt. wurden in dieser Liste publiziert als gute Telegraphisten. — «Wir suchen Mitarbeiter». Die Redaktion des «Pionier» macht einen erneuten Aufruf um neue Mitarbeiter. — «Morsekurs». — «Verzeichnis der Kursorte». — «Vorunterrichtsfunkerkurse». — «Mitteilungen der Abt. für Genie», Zentralstelle für Funkerkurse. — «Ultraschallwellen». Eine kleine interessante Abhandlung behandelt hier die Materie der Ultraschallwellen. — «A transmettre par radio». Uebersetzung des von Fw. Gasser im «Schweizer Soldat» erschienenen Artikels. — «Die Europadienste der BBC. und der Kampf gegen die Störungen». — «Rückkreise vom Entlassungsort über den Hinterlegungsort der persönlichen militärischen Ausrüstung an den Wohnort». Eine Verfügung des EMD., datiert vom 15. März 1945. — «Reglement für die Genie-Kommission». Verfügung des EMD. vom 29. März 1945. — «Der schwedische Kriegshafen von Göteborg hat seine eigene Radioschule». — «Ausstellung von Radiobestandteilen». Es wird auf eine in London stattfindende Ausstellung aufmerksam gemacht. — Sektionsmitteilungen.

**Nr. 8, August 1945:**

Die August-Nummer eröffnet ihre Artikelserie mit dem Bilde «650 Jahre Wehrwille», einem Motiv aus der Landi 1939. Dann folgt ein kleines Gedicht von Karl Sax «Die Schweizer». — «Jungfunker übt auch im Sommer». — «Adresse gesucht». Anregung der Redaktion zum Ausfindigmachen von Adressen seitens von Dienstkameraden. — «Apparatekenntnisse», Fortsetzung von Nr. 7. Es wird hier die Tischzentrale TZ 43 beleuchtet. — «Troupes de choc». — «Abgabe von topographischen Karten», Abdruck aus «Schweizer Soldat». — «Wir suchen Mitarbeiter». — Sektionsmitteilungen. — Bücherbesprechungen.

**Nr. 9, September 1945:**

«Am Ende des Aktivdienstes». — «Gründung der Sektion UOV. Mittelheintal und St.-Galler Oberland des EVU». — «Morsekurs». — «Verzeichnis der Kursorte». — «An alle Kameraden rechts und links, Offiziere, Unteroffiziere, Soldaten, HD. und FHD.». Aufruf der Soldatenbühne «Die Bärentatze». — «Apparatekenntnisse», von Major Merz (Fortsetzung). Die Tischzentrale. Mit nachfolgendem Aufruf der Redaktion für obgenannte Broschüre. — «Quelques révélations sur l'utilisation du système de localisation radioélectrique». — «Brieftauben bringen die letzte Nachricht». Es wird ein Flug von Berlin zur Demobilisation beschrieben in Form von einem Abdruck vom «Daily Telegraph», London. — «Preisausschreiben» von der Vereinigung der schweiz. Ftg. Of. und Uof. — «Grenadiere». Dieser interessante Artikel beginnt mit den Worten: «Mit Sturmwaffen, Sprengstoff und

russgeschwärzten Gesichtern werden wir, auf Camions verladen, alarmmäßig bald da, bald dorthin zum entscheidenden Einsatz gefahren ...» Dies zeigt so richtig, wie die Grenadiere in ihrer Art eingesetzt werden. — «Von der vielseitigen Verwendungsmöglichkeit der Richtstrahl-Antenne». Dr. Schüpbach streift ein lehrreiches Gebiet aus der Radiotechnik. — «Chiens de guerre de l'armée américaine». — «Der nationale belgische Rundfunk während des Krieges». — Sektionsmitteilungen.

Leutnant Moser.

*Automobil-Revue*. Erste schweizerische Automobilzeitung, Bern.

Nr. 42 vom 17. Oktober 1945:

II. Blatt «Die ersten Schwerpanzer in der Schweiz».

Nr. 43 vom 24. Oktober 1945:

«Ein Schritt näher zum Autoflugzeug». — «Russische Automobilindustrie im Aufbau». — Beimischung von Wasser zu Treibstoff». — «Der Reifenbau im Kriege». — «Details amerikanischer Armeelastwagen».

Nr. 44 vom 31. Oktober 1945:

«Zur Frage Automobil und Flugzeug».

Nr. 45 vom 7. November 1945:

«Ausbau der Gotthardstrasse durch den Kanton Tessin». — «Zerstörungen und Wiederaufbau des elsässischen Strassennetzes». — «Der Jeep - eine umfassende Beschreibung seiner Merkmale und Ausrüstung». — «Taylorcraft „Auster“, ein im Krieg bewährtes Privatflugzeug». — «Pläne der USA.-Flugzeugindustrie».

Nr. 46 vom 14. November 1945:

«A. R. Prüfungsbericht Nr. 1 „The Jeep“. — «Der neue Geschwindigkeitsrekord für Flugzeuge».

Büttikofer.

*Flugwehr und Technik*.

September-Heft 1945:

Luftwaffe: «Tagesbefehl des Generals für den 20. August 1945». «Das Kriegsgeschehen und die Luftkriegsführung» (1. Juli bis 15. August 1945), von Dr. Theo Weber. «Von der Entstehung des Radiums zur Atombombe von Hiroshima», von Dr. Martin Rikli. Schweizer und Auslands-Nachrichten. — Luftpolitik: «Regelung des schweizerischen zivilen Luftverkehrs nach Beendigung des Aktivdienstzustandes am 20. August 1945. Luftpolitische Kurzmeldungen. — Flugtechnik: «Das amerikanische Langstrecken-Jagdflugzeug P 38 L „Lightning“». Technische Kurzmeldungen.

Oktober-Heft 1945:

Luftwaffe: «Öffentliche Kritik an unserer Flugwaffe». «Zur Frage der Einordnung der Atomkernreaktion zu Kriegszwecken in das System der Waffen», von Dr. Theo Weber. «Das Reflexvisier, das Visier des Fliegers», von Oblt. W. Stoll. «Die Schlacht um England im Jahre 1940». Schweizer- und Auslands-Nachrichten. — Luftpolitik: «Der Lufttouristikverkehr, Betrachtungen zu seiner rechtlichen Gestaltung» (Fortsetzung und Schluss), von Dr. Alex Meyer. «Une notion géographique nouvelle: L'hémisphère principal», par A. Challand. Luftpolitische Kurzmeldungen. — Flugtechnik: «Der Begriff der Wendigkeit eines Flugzeuges», von B. Romer. «Das amerikanische Nachtjagdflugzeug P 61 „Black-Widow“». «Amerikanische Entwicklungstendenzen im Maschinenbau». Technische Kurzmeldungen.

Hauptmann Loderer.

*Protar. Schweizerische Zeitschrift für Luftschutz. Buchdruckerei Vogt-Schild AG., Solothurn, 1945.*

Nr. 9:

Von Waldkirch: «Luftschutz im Frieden». — Morant: «Aufbau und Einsatz der Luftschutztruppe». — Bosshard: «Erfahrungen mit Ultrakurzwellengeräten im Luftschutz». Hptm. Guldmann.

*Schweizerische Monatsschrift für Offiziere aller Waffen.*

Heft Nr. 8, August 1945:

«Vom Wesen und Wirken des Befehls» von Major E. Brandenberger. Eine sehr interessante Abhandlung vom Wesen und Wirken des Befehls, geschen vom Befehlenden aus. Der Verfasser gelangt zu folgendem Schluss: «Befehlen ist bei weitem mehr als eine Technik und wird nicht an einem Tage erlernt; es ist vielmehr eine Kunst, in der nur wenige volle Meisterschaft erreichen, und verlangt immer wieder von neuem Rechenschaft vor sich selber über den letzten Sinn, der dem Befehl innewohnt. — «Die Anekdoten - Ritterliches Streiten am Bruderholz» von Valerius Anshelm. — «Betrachtungen über die Gebirgsfeldzüge Rohans, Le-courbes und Suworoffs im schweizerischen Alpengebiet 1635 und 1799» von Lt. G. Grosjean. Erste Fortsetzung der interessanten geschichtlichen Studie. Es werden behandelt: die Entwicklung der Lage bis zur Eröffnung der Kampfhandlungen, Fernamont forciert die Stellung von Bormio 13. Juni, das Gefecht bei Livigno 27. Juni, das Gefecht bei Mazzo 3. Juli, die Wiederherstellung der Lage, der zweite Einfall Fernamonts und die Schlacht bei S. Giacomo di Fraele 31. Oktober, die Schlacht bei Morbegno 10. November. Die Hauptkampfhandlungen sind durch eindrückliche, sehr klare Skizzen illustriert. Dieser Teil der Studie hält, was man sich aus deren erstem Teil versprechen durfte. — «Das Buch».

Heft Nr. 9, September 1945:

«Marignano von der Feindseite» von Oberst Edgar Schumacher. Es ist eine ebenso originelle wie verdankenswerte Idee, wenn der Verfasser es unternimmt, uns darüber zu orientieren, wie Marignano «von der andern Seite aus gesehen» sich präsentiert. Doch folgen wir den einleitenden Worten Oberst Schumachers selbst. «Von den französischen Kämpfern bei Marignano haben einige ihre Erinnerungen selber festgehalten; andere wurden von Zeitgenossen in ihrer Haltung und Führung während der Schlacht gezeichnet. Ein Erleben von unerhörter Ein-drücklichkeit erhält Gestalt; in einer daseinskräftigen Epoche leuchtet das grosse Geschehen auf, erhält der eine alles überstrahlende Triumph Wert und Bedeutung. Das steht alles im schroffsten Gegensatz zu der Erfassung, wie sie auf schweizerischer Seite sich ergeben musste. Eben darum mag die Vergleichung manches Besinnliche zeitigen. Man kennt die französischen Memoirenwerke wohl mehr nach dem Namen als nach dem Wortlaut. So ist ein kleiner Auszug vielleicht nicht unwillkommen. Ich suche in der Uebersetzung ein wenig den alten Klang zu wahren.» Das, was nun folgt, muss jeder Offizier selber lesen. Denn es gehört wohl zur Allgemeinbildung des Offiziers, dass er jene Schlacht, die für das heutige Wesen unserer schweizerischen Eidgenossenschaft bestimmend war, auch vom Standpunkt des Gegners aus beurteilen kann. — «Die Anekdoten - Der junge Künstler» von Thomas Abbt. ... Ein ernster Tiefsinn beherrscht ihn acht Tage lang. Endlich findet sein Lehrer einen Brief, den der edle Jüngling an ihn geschrieben hat: «Ich fühle bei mir, dass ich, wie Themistokles, den Entschluss fassen kann, für das Vaterland zu sterben, ich werde Soldat.» Jauchzet dem Jüngling Bewunderung und Beifall zu, ihr, die ihr edel denkt; und ihr, denen dies lächerlich vorkommt, lacht, wenn ihr alleine seid, damit es niemand sehe und euch verachte. ... — «Von der soldatischen Bedeutung des Nahkampfes», von

Dr. H. Sch. Eine interessante psychologische Studie, in deren Spiegel dann auch kurz die einzelnen Nationen sinnfällig betrachtet werden. Der Verfasser schliesst mit den Worten: «Keiner weiss, wie er nach durchwachten und durchfrorenen Nächten, in nassen Kleidern, nach dem Ausstehen körperlicher Beschwerden und seelischer Schrecknisse noch dem Feind gegenüberstehen wird. Aber jeder hat die Pflicht, die Bereitschaft zu diesem letzten Einsatz zu pflegen und in seiner Seele treu zu bewahren.» — «Betrachtungen über die Gebirgsfeldzüge Rohans, Lecourbes und Suworoffs im schweizerischen Alpengebiet 1635 und 1799» von Lt. G. Grosjean. In der zweiten Fortsetzung der stets gleich spannenden Studie wird vom Verfasser behandelt: die französische Offensive in Graubünden März 1799, allgemeine Lage und Kriegspläne, die kriegsführenden Armeen und ihre Führer, taktische Ausgangslage im Alpenabschnitt, die erste Phase der Operationen in Graubünden, der Uebergang über die Bündner Pässe und der Vorstoß durch das Engadin und Münstertal. — «Die Schlacht bei Hohenfriedberg» von Oblt. H. Stäuber. Sehr spannend und interessant geschriebene Studie über jene Entscheidungsschlacht in der Geschichte des werdenden Deutschlands. — «Das Buch».

Büttikofer.

## Schweden

*Artilleri-Tidskrift*. Kungl. Artilleri- och Ingenjörhögskolan, Stockholm, 1944.

Nr. 4:

Kihlbom: «Die schwedischen Artilleriewettkämpfe 1944». — Berggren: «Standardisierung, Raschheit, Sicherheit im Verbandsschiessen der Artillerie». — Kihlbom: «Schiessen bei Nacht». — Göthberg: «Schiesseleitung in bewaldetem Gelände». — Hptm. Guldmann.

## Spanien

*Ejército. Revista Ilustrada de las Armas y Servicios. Ministerio del Ejército*. Madrid, 1945.

Muñiz: «Tiefengliederung in der Offensive». — Barnechera: «Tragbare Telephoniegeräte». — Castells: «Nahverteidigung der Artillerie», «Die Artilleriekampfgruppen». — Bordetas: «Feldbäckereien im deutschen Heer». — Lopez: «Die fünfte Kolonne». — Hopf-Slizonzo: «KG.-Systeme der Fliegerabwehr». — Frias: «Einzelausbildung des Kämpfers». — Marchena: «Gebirgstruppen». — Merino: «Auswertung von Fliegeraufnahmen bei der Artillerie». — Penillos: «Handstreich von Zerstörungsgruppen». — Hptm. Guldmann.

## Brasilien

*Arquivo de Direito Militar*. Imprensa Nacional, Rio de Janeiro, 1944.

Nr. 1:

Enthält vor allem Aufsätze über die Militärgesetzgebung der Jahre 1890/91. Ferner: Magelhães: «Die Organisation der Landesverteidigung nach dem Verfassungsvorentwurf von 1934». — De Pinho: «Das neue Militärstrafgesetz», «Die Militärjustiz der Expeditionsstreitkräfte».

Nr. 2:

Enthält vor allem Aufsätze und Berichte zum neuen Militärstrafgesetz, ferner über die Militärgesetzgebung der Jahrhundertwende. — Hptm. Guldmann.